

Strukturierung technischer Information und Dokumentation
(IEC 62023:2000)
Deutsche Fassung EN 62023:2000

DIN
EN 62023

Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm **IEC 62023**

ICS 01.110; 35.240.30

Structuring of technical information and documentation (IEC 62023:2000);
German version EN 62023:2000

Structuration des informations et de la documentation techniques (CEI 62023:2000);
Version allemande EN 62023:2000

Die Europäische Norm EN 62023:2000 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

Die EN 62023 wurde am 2000-08-01 angenommen.

Nationales Vorwort

Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 113 „Generierung, Repräsentation und Austausch von Produktdaten und Dokumentationen“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE) zuständig.

Norm-Inhalt war veröffentlicht als E DIN EN 62023:1999-03.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zum Jahr 2009 unverändert bleiben soll. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnietsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Fortsetzung Seite 2
und 16 Seiten EN

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist nachstehend wiedergegeben. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig.

IEC hat 1997 die Benummerung der IEC-Publikationen geändert. Zu den bisher verwendeten Normnummern wird jeweils 60000 addiert. So ist zum Beispiel aus IEC 68 nun IEC 60068 geworden.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm
EN 61082-1:1993	IEC 61082-1:1991	DIN EN 61082-1:1995-05
EN 61346-1:1996	IEC 61346-1:1996	DIN EN 61346-1:1997-01
–	IEC 61346-4:1998	DIN EN 61346 Bbl 2:1999-02
EN 61355:1997	IEC 61355:1997	DIN EN 61355:1997-11
EN 61360-4:1997	IEC 61360-4:1997	DIN EN 61360-4:1998-06
EN 60027:2000	IEC 62027:2000	DIN EN 62027 (in Vorbereitung)
–	ISO/DIS 7200-1 (in Vorbereitung)	–
ENV 10303-44:1995	ISO 10303-44:1994	DIN V ENV ISO 10303-44:1996-03

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 61082-1, *Dokumente der Elektrotechnik – Teil 1: Allgemeine Regeln (IEC 61082-1:1991 + Corr. 1993-11); Deutsche Fassung EN 61082-1:1993.*

DIN EN 61346-1:1997-01, *Industrielle Systeme, Anlagen und Ausrüstungen und Industrieprodukte – Strukturierungsprinzipien und Referenzkennzeichnung – Teil 1: Allgemeine Regeln (IEC 61346-1:1996); Deutsche Fassung EN 61346-1:1996.*

DIN EN 61346 Bbl 2, *Industrielle Systeme, Anlagen und Ausrüstungen und Industrieprodukte – Strukturierungsprinzipien und Referenzkennzeichnung, Betrachtungen von Begriffen und deren Zusammenhänge (IEC 61346-4:1998).*

DIN EN 61355: 1997-11, *Klassifikation und Kennzeichnung von Dokumenten für Anlagen, Systeme und Einrichtungen (IEC 61355:1997); Deutsche Fassung EN 61355:1997.*

DIN EN 61360-4:1998-06, *Genormte Datenelementtypen mit Klassifikationsschema für elektrische Bauteile – Teil 4: IEC Nachschlagewerk für genormte Datenelementtypen, Bauteileklassen und Terme (IEC 61360-4:1997); Deutsche Fassung EN 61360-4:1997.*

DIN EN 62027 (in Vorbereitung), *Erstellung von Teilelisten (IEC 62027:2000); Deutsche Fassung EN 62027:2000.*

DIN V ENV ISO 10303-44, *Industrielle Automatisierungssysteme und Integration – Produktdatendarstellung und -austausch – Teil 44: Allgemeine integrierte Ressourcen: Konfiguration der Produktstruktur (ISO 10303-44:1994); Englische Fassung ENV ISO 10303-44:1995.*

Deutsche Fassung

**Strukturierung technischer Information und Dokumentation
(IEC 62023:2000)**

Structuring of technical information and
documentation (IEC 62023:2000)

Structuration des informations et de la
documentation techniques (CEI 62023:2000)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2000-08-01 angenommen.

Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CENELEC

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR ELEKTROTECHNISCHE NORMUNG
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 3B/291/FDIS, zukünftige 1. Ausgabe von IEC 62023, ausgearbeitet von dem SC 3B „Documentation“ des IEC TC 3 „Documentation and graphical symbols“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2000-08-01 als EN 62023 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2001-05-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2003-08-01

Anhänge, die als „normativ“ bezeichnet sind, gehören zum Norminhalt.
Anhänge, die als „informativ“ bezeichnet sind, enthalten nur Informationen.
In dieser Norm ist Anhang ZA normativ und ist Anhang A informativ.
Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 62023:2000 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

In der offiziellen Fassung ist in „Literaturhinweise“ zu der aufgelisteten Norm die nachstehende Anmerkung einzutragen:

IEC 61346-2 ANMERKUNG Harmonisiert als EN 61346-2:2000 (nicht modifiziert).

Inhalt

	Seite		Seite
Einleitung	3	5.3.1 Hauptdokument	10
1 Anwendungsbereich	3	5.3.2 Zusatzdokumente	10
2 Normative Verweisungen	3	5.4 Einzelebenen- und Mehrebenen-Hauptdokumente	11
3 Begriffe	3	5.5 Anwendung	12
3.1 Allgemeine Begriffe, die mit Strukturierung im Zusammenhang stehen	4	5.6 Klassifikation des Hauptdokuments ...	12
3.2 Allgemeine Begriffe, die mit Dokumentation im Zusammenhang stehen	5	Literaturhinweise	16
3.3 Spezielle Begriffe	5	Anhang A (informativ)	
4 Allgemeines	6	Beispiel eines Hauptdokuments, welches einen identifizierenden Teil, einen Zusatzdokumententeil und spezifizierende Teile enthält	14
4.1 Grundlegende Strukturierungsprinzipien für Systeme, Installationen und Produkte	6	Anhang ZA (normativ)	
4.2 Objekte und objektbeschreibende Dokumente	7	Normative Verweisungen auf Internationale Publikationen mit ihren entsprechenden Europäischen Publikationen	16
4.3 Dokumentationsstruktur und Dokumentenstruktur	8	Bild 1 – Allgemeine Strukturierung von Objekten	7
4.3.1 Dokumentationsstruktur	8	Bild 2 – Beispiel der logischen Struktur eines technischen Dokuments	8
4.3.2 Dokumentenstruktur	8	Bild 3 – Dokumentationsstruktur für ein einzelnes Objekt	9
5 Hauptdokument und Zusatzdokumente	9	Bild 4 – Hauptdokument und Zusatzdokumente; Darstellung unterschiedlicher Aufteilungsgrade der Information in verschiedene Dokumente	11
5.1 Allgemeines	9	Bild 5 – Dokumentationsstruktur mit Objekten und Dokumenten	13
5.2 Inhalte des Hauptdokuments	9		
5.2.1 Dokumententeile	9		
5.2.2 Identifizierender Teil	10		
5.2.3 Zusatzdokumententeil	10		
5.2.4 Spezifizierender Teil	10		
5.3 Beziehung zwischen Hauptdokument und Zusatzdokumenten	10		

Einleitung

IEC 62023 kann als Bindeglied zwischen Strukturierungsprinzipien für Systeme und Strukturierungsprinzipien für Dokumente angesehen werden. Dabei wird bereitgestellt:

- Vereinheitlichung des Allgemeingebrauchs in der herstellenden Industrie in Bezug auf die Organisation der Information/Dokumentation entsprechend der Produktstrukturen mittels eines Hauptdokuments;
- weitere Detaillierung und Formalisierung der bereits in IEC 61355, Abschnitt 6 gegebenen Anleitung durch die generelle Einführung eines Hauptdokument-Konzepts, von dem aus in einem Dokumentensatz für ein technisches Objekt explizit auf Zusatzdokumente verwiesen wird;
- Anwendung des Objektkonzepts nach den Strukturierungsprinzipien aus IEC 61346-1 auf dem Gebiet der Dokumentenstrukturierung. Sie ist weitergehend im Vergleich zu bestehenden Dokumenten, indem sie aufzeigt, wie Objekte mit mehreren Aspekten systematisch zusammengehalten werden können.

In Produktdaten-Managementsystemen (PDM) finden die „Objekte“ in der Produktstruktur, welche konfigurationsgesteuerte Informationsobjekte sind, ihre logische Entsprechung in den Hauptdokumenten. Obwohl sie jedoch alle notwendigen Anforderungen, um als Dokument angesehen zu werden, erfüllen, werden sie häufig nicht als Dokument betrachtet.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm enthält Regeln zur Strukturierung technischer Information und Dokumentation. Diese basieren auf der Anwendung eines Hauptdokuments (Leitdokument) zum Zwecke des Zusammenfügens der Informationen für jedes Objekt.

ANMERKUNG Definition des Begriffs Hauptdokument, siehe 3.3.1.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil dieser Internationalen Norm sind. Bei datierten Verweisungen gelten spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nicht. Anwender dieser Internationalen Norm werden jedoch gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, die jeweils neuesten Ausgaben der nachfolgend angegebenen normativen Dokumente anzuwenden. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen normativen Dokuments. Mitglieder von ISO und IEC führen Verzeichnisse der gültigen Internationalen Normen.

IEC 61082-1:1991, *Preparation of documents used in electrotechnology – Part 1: General requirements*.

IEC 61346-1:1996, *Industrial systems, installations and equipment and industrial products – Structuring principles and reference designations – Part 1: Basic rules*.

IEC 61346-4:1998, *Industrial systems, installations and equipment and industrial products – Structuring principles and reference designation – Part 4: Discussion of concepts*.

IEC 61355:1997, *Classification and designation of documents for plants, systems and equipment*.

IEC 61360-4:1997, *Standard data element types with associated classification scheme for electric components – Part 4: IEC reference collection of standard data element types, component classes and terms*.

IEC 62027:2000, *Preparation of parts lists*.

ISO/DIS 7200-1:–, *Technical product documentation – Document headers and title blocks – Part 1: General structure and content*¹⁾.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Internationalen Norm gelten die folgenden Begriffe. In den Definitionen sind die an anderer Stelle dieses Hauptabschnitts definierten Begriffe *kursiv* dargestellt.

1) zu veröffentlichen

3.1 Allgemeine Begriffe, die mit Strukturierung im Zusammenhang stehen

3.1.1

Objekt

Betrachtungseinheit, die in einem Konstruktions-, Planungs-, Realisierungs-, Betriebs-, Wartungs- und Demontageprozess behandelt wird

ANMERKUNG 1 Die Betrachtungseinheit darf sich auf eine physikalische oder eine nicht-physikalische „Sache“ oder einen Satz von Informationen, der damit verbunden ist, beziehen.

ANMERKUNG 2 Abhängig vom Zweck darf ein Objekt auf verschiedene Weise, genannt „Aspekt“, betrachtet werden.

[IEC 61346-1, Begriff 3.1]

3.1.2

System

Menge von *Objekten*, die untereinander in Beziehung stehen

ANMERKUNG 1 Beispiele für Systeme: Antriebssystem, Wasserversorgungssystem, Stereoanlage, Computer.

ANMERKUNG 2 Ist ein System Bestandteil eines anderen Systems, darf es als ein Objekt angesehen werden.

[IEC 61346-1, Begriff 3.2]

3.1.3

Anlage

Zusammenstellung verschiedener *Systeme* an einem bestimmten Ort

[IEC 61355, Begriff 3.9]

3.1.4

Typ

Klasse von Dingen mit gemeinsamen Eigenschaften

3.1.5

Aspekt

spezifische Betrachtungsweise, Informationen über ein *System* auszuwählen oder ein *System* oder ein *Objekt* eines *Systems* zu beschreiben

ANMERKUNG Solche Betrachtungsweisen können sein:

- was das System oder Objekt macht (Funktionssicht);
- wie das System oder das Objekt zusammengesetzt ist (Produktsicht);
- wo das System oder das Objekt sich befindet (Ortssicht).

[IEC 61346-1, Begriff 3.3]

3.1.6

Struktur

Organisation von Beziehungen zwischen *Objekten* eines *Systems*, welche eine „Bestandteil-von-Beziehung“ beschreibt (besteht aus/ist Bestandteil von)

[IEC 61346-1, Begriff 3.6]

3.1.7

Referenzkennzeichen

Kennung eines spezifischen *Objekts* in Bezug auf das *System*, von welchem das *Objekt* Bestandteil ist. Es basiert auf einem oder mehreren *Aspekten* dieses *Systems*

[IEC 61346-1, Begriff 3.7]